A11 Wählen mit 16 -auch in Bayern. Wahlalter endlich senken.

Antragsteller*in: Beate Walter-Rosenheimer (KV Fürstenfeldbruck)

Die LDK der bayerischen Grünen fordert die bayerische Staatsregierung auf: Wahlalter auf 16 Jahre senken!

1970 wurde das Wahlalter von 21 auf 18 Jahre gesenkt. 50 Jahre danach ist es Zeit für den nächsten Schritt - die Absenkung des Wahlalters auf 16 Jahre auf Europa-, Bundes-, Landes- und Kommunalebene. Jungen Menschen in unserer Gesellschaft kann und muss endlich mehr politisches Gewicht gegeben werden.Und dafür gibt es gute Gründe:Kinder und Jugendliche wissen sehr genau, was sie* wollen und sie* haben ein Recht darauf, dass Ihre Meinungen, Wünsche und Vorstellungen bei Entscheidungen berücksichtigt werden, das hat zuletzt Fridays For Future eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Die Stimme der Jugend muss zählen
Die aktuelle Shell Jugendstudie zeigt deutlich, dass Jugendliche politisch interessiert und engagiert sind – und das Interesse sogar wieder deutlich gestiegen ist.Die Stimme der Jugend sollte aber nicht nur gehört werden, sondern auch zählen. Immer mehr junge Menschen wollen mit gestalten, wie die Welt von morgen aussieht und bei Entscheidungen beteiligt werden, die sie betreffen. Denn sie werden in dieser Welt leben. Das ist also nur fair.

Mit der Herabsetzung des Wahlalters wird den Jugendlichen Vertrauen in ihr Urteilsvermögen und ihre politische Willensbildung zugestanden und sie* in ihrer Beteiligung gestärkt und ermutigt. Zudem wirkt dies als korrigierende Maßnahme für eine stärkere Generationengerechtigkeit in einer Gesellschaft, in der das durchschnittliche Wahlalter seit Jahren steigt (so waren 2017 36 % aller Wahlberechtigten für die Bundestagswahl über 60 Jahre gegenüber z. B. 26 % im Jahr 1987). Wir setzten uns für eine Absenkung des Wahlalters auf 16 Jahre ein, die flankiert wird von politischer Bildung sowohl als Unterrichtsfach als auch als Querschnittsaufgabe. Dazu gehört auch die feste fächerübergreifende Verankerung in allen Schulformen und deutlich stärkere Priorisierung aller Erziehungs- und Bildungsziele in den Bildungsplänen.

Bayern ist trauriges Schlusslicht In Bremen, Niedersachsen, Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen haben Jugendliche ab 16 Jahren das aktive Wahlrecht bei Kommunalwahlen. Und in Brandenburg, Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein dürfen junge Menschen ab 16 Jahren an Landtagswahlen

teilnehmen.Bayern trägt die rote Laterne und verwehrt den jungen Menschen die Teilhabe. Aber: Nur wer früh spürt, dass Dinge durch eigenes Engagement verändert werden können, erlebt Selbstwirksamkeit und lernt Demokratie.

Darum: Wahlalter auf 16 Jahre senken!

Unterstützer*innen

Victoria Broßart KV Rosenheim, Constantin Jahn KV München Stadt, Doro Sonntag KV Weilheim, Andreas Krahl KV Garmisch-Partenkirchen, Vaniessa Rashid KV München Stadt, Anna Botzenhardt KV Fürth, Jan Halbauer KV Fürstenfeldbruck, Tina Winkelmann KV Schwandorf, Andreas Voßeler KV München Stadt, Gina Merkl KV Fürstenfeldbruck, Anna Weyand KV München Stadt, David Schiepek KV Dinkelsbühl, Tim-Luca Rosenheimer KV Bamberg Land, Alexander Heisler KV Dachau, Johannes Rückerl KV Regensburg, Mücahit Tunca KV München Stadt, Myriam Schippers KV München Stadt, Sebastian Hansen KV Würzburg Land, Katharina von Platen KV Weilheim, Joana Bayraktar KV Freising, Manfred Hierdeis KV Fürth, Nico Heitz KV Freising, Wolfgang Ehrenlechner KV Berchtesgadener Land, Timm Schulze (KV Bamberg-Stadt), Gero Kohnert (KV Erlangen-Land), Alexandra Nürnberger (KV München), Sophie Harper (KV München), Benedikt Clemens Mader (KV Erlangen-Stadt), Kilian Gumpp (KV Dillingen), Angela Buettner (KV München), Arne Brach (KV München), Susanne Herrmann (KV München), Claudia Köhler (KV München-Land), Sophie Schuhmacher (KV Fürstenfeldbruck), Stefan Christoph (KV Regensburg-Stadt), Benjamin Sertl (KV Tirschenreuth), Judith Bogner (KV Mühldorf), Annette Schulze (KV Weilheim-Schongau), Ingrid Hauptmann (KV Weilheim-Schongau), Katharina Sparrer (KV Ansbach), Dieter Schiefer (KV Erlangen-Land), Helene Sigloch (KV Regensburg-Stadt), Dorothea Gaumnitz (KV Erlangen-Land), Katrin Greiner (KV Schwabach), Tim Höfler (KV Aschaffenburg-Land), Tim-Luca Rosenheimer (KV Bamberg-Land), Stephanie Dittrich (KV Lichtenfels), Kathrin Düdder (KV München), Nicolas Krajewski (KV Ingolstadt), Ludwig Sporrer (KV München), Heidi Reiser (KV Landsberg-Lech), Victor Behrends (KV Bamberg-Land), Ujvesa Pronaj (KV Coburg-Stadt), Samuel Kuhn (KV Würzburg-Stadt), Peter Brückner (KV Würzburg-Land)